LAGEPLAN DAS SYMPOSIUM

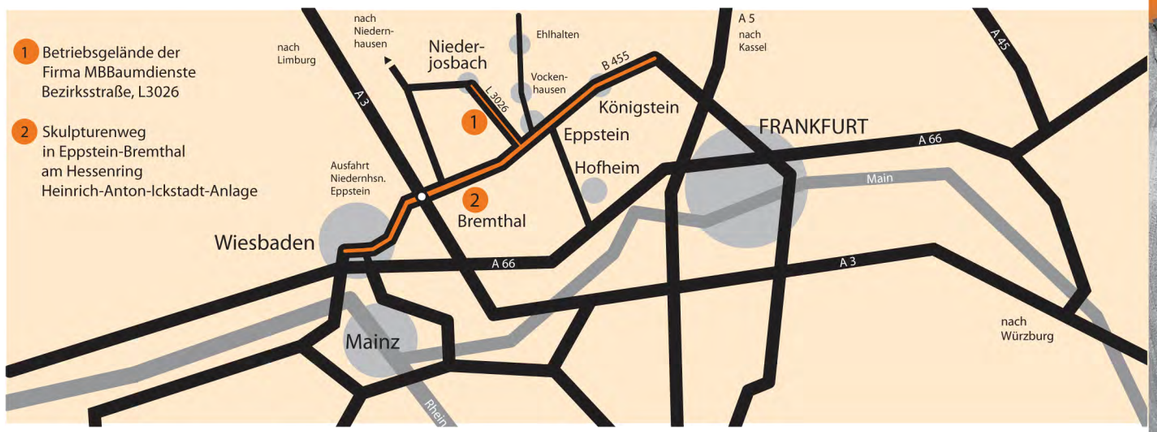
Inspiriert durch die Arbeit des kenianischen Bildhauers Elija Ogira Ombura wurde 1997 das Eppsteiner Holzbildhauer-Symposiums ZEITZEUGE HOLZ durch Arno Müller, Mitglied des Kulturkreis Eppstein, ins Leben gerufen. Er initiierte einen Arbeitskreis, der seitdem alle drei Jahre das Symposium organisiert.

Dieses Jahr schaffen neun ausgewählte Künstler vom 10. Mai bis zum 17. Mai 2015 aus Abfallholz faszinierende Skulpturen. Mit der Finissage am 17. Mai endet das international beliebte Symposium, zu dem sich 125 Künstler und 48 Künstlerinnen aus 20 Ländern beworben hatten. Neun Künstler wurden von einer unabhängigen Jury ausgewählt, darunter zwei Frauen und drei Hochschüler. Die Jury bestand aus der Kunsthistorikerin Stefanie Bickel, der Bildhauerin Angela Hiß, Prof. Wolfgang Luy, Hochschule für Gestaltung Offenbach/M, Prof. Norbert Radermacher, Kunsthochschule Kassel, der Museumsleiterin Ute Ritschel, der Galeristin Christine Rother und Wolfgang Winter, Staatl. Hochschule für Bildende Künste Frankfurt a.M., Städelschule.

Erstmals in der Geschichte des Symposiums wurden drei Plätze als Teil des künstlerischen Konzeptes an Kunststudenten vergeben. Damit beschreitet das Symposium neue Wege. Die Veranstalter gehen davon aus, dass die Studenten das Symposium bereichern werden und eine frische, experimentelle und konzeptionelle Herangehensweise mitbringen.

Auf dem Platz an der Landstraße nach Niederjosbach lagern uralte Baumriesen, die aus unterschiedlichen Gründen in der Region gefällt wurden. Im Symposium bekommen diese Bäume ein künstlerisches Leben eingehaucht. Das Symposium ist eingebettet in Veranstaltungen zum Thema Holzkunst in Eppstein und der Region. Auf dem Skulpturenweg in der Heinrich-Anton-Ickstadt-Anlage in Eppstein-Bremthal stehen Werke, die mit Sponsorengeldern im Anschluss an jedes Symposium angekauft wurden. Die Organisatoren hoffen, auch dieses Mal genügend Mittel für einen Ankauf aufbringen zu können.

Der Arbeitskreis Holzbildhauer-Symposium organisiert und veranstaltet dieses kulturelle Ereignis ehrenamtlich. Die Veranstaltung finanziert sich durch Spenden und wird gefördert vom Kulturfonds Frankfurt RheinMain. Einer der Hauptsponsoren ist die Firma MB Baumdienste, die während der Veranstaltungswoche ihr Betriebsgelände zur Verfügung stellt und tatkräftige Hilfe bei der Durchführung leistet.



Eine Veranstaltung des

KULTURKREIS EPPSTEIN E.V.
www.kk-eppstein.de

KULTURKREIS EPPSTEIN E.V.

Arbeitskreis
Holzbildhauer-Symposium:
Arno Müller
Unter den Buchen 8
65817 Eppstein
Tel. 0 61 98 - 13 36

Gestaltung: Lindenberg Grafik Design

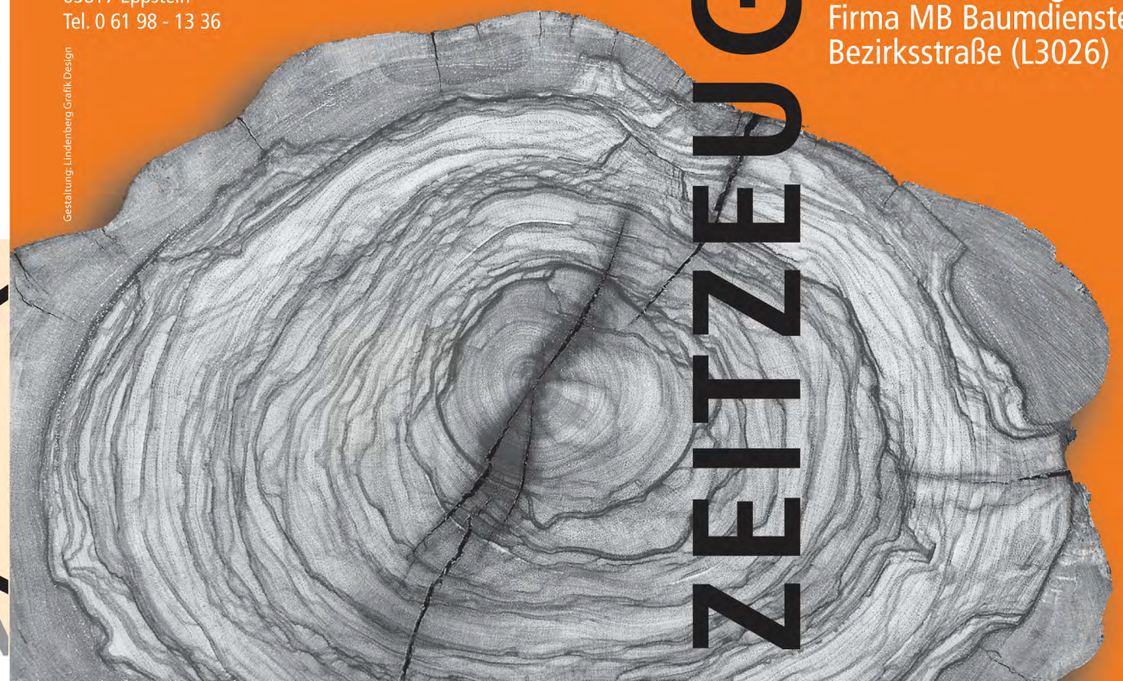
ZEITZEUGE HOLZ

Einladung

6. Holz-Bildhauer-Symposium

10.-17. Mai 2015

auf dem Betriebsgelände der
Firma MB Baumdienste, Eppstein
Bezirksstraße (L3026)



GRUSSWORT

Grußwort der Stadt Eppstein

Eppstein wird im Mai 2015 Begegnungsstätte von internationalen Künstlern und einem überregionalen kunstinteressierten Publikum. Auf Burg Eppstein beginnt für mehrere Monate ein Klangkunstprojekt, und das Betriebsgelände der Firma MBBaumdienste GmbH im Daisbachtal wird zum Freiluft-Atelier des 6. Holzbildhauer-Symposiums ZEITZEUGE HOLZ.

Das Holzbildhauer-Symposium richtet der Kulturkreis Eppstein alle drei Jahre aus. Sein engagierter Arbeitskreis hat dieser Veranstaltung zu einem großen und internationalbeachteten Stellenwert verholfen. So konnte in diesem Jahr der Kulturfonds Frankfurt RheinMain als Förderer gewonnen werden.

Künstlerinnen und Künstler aus 20 Ländern haben sich für das Holzbildhauer-Symposium in Eppstein beworben. Aus 173 Bewerbungen hat die Jury neun Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgewählt.

Um sich dabei ganz auf ihr Schaffen konzentrieren zu können, werden sie von den Organisatoren und dem Team um Matthias Bauer tatkräftig unterstützt. Dafür danke ich allen ganz herzlich, denn genau dies macht die persönliche Note unserer Veranstaltung aus.

Ich freue mich auf diese Tage der Kreativität. Seien Sie herzlich willkommen zum 6. Holzbildhauer-Symposium!

Ihr

Alexander Simon
Bürgermeister

Das Holzbildhauer-Symposium findet dieses Jahr zum sechsten Mal in Eppstein statt. Es ist ein besonderes kulturelles Ereignis und fest in der Kulturszene der Region integriert. Seien Sie dabei und beobachten Sie, wie sich in einem kreativen Umwandlungsprozess tote Holzstämme in ein Kunstwerk verwandeln. Erleben Sie die Entstehung von Kunstwerken hautnah mit. In den Tagen des Symposiums können Besucher diesen Prozess bewusst wahrnehmen. Wir laden Sie herzlich dazu ein.
Arno Müller, Sprecher des Arbeitskreises

KÜNSTLER

Wolfgang Folmer
Heilbronn

Gregor Gaida
Bremen

Klaus Hack
Werneuchen/OT Seefeld

Astrid Müller
Kassel

Marcel Schiele
Frankfurt a.M.

sternmorgenstern
Bad Camberg
Frankfurt a.M.

Mark Walker
GB, lebt in Frankfurt

Julia Zabowska
Warschau, Polen

PROGRAMM

Sonntag, 10.5.2015, 11.30 Uhr

Eröffnung

Begrüßung Matthias Bauer, Fa. MB Baumdienste
Elvira Bach, Künstlerin, Schirmherrin
Arno Müller, Sprecher Arbeitskreis HBSE
Musikalische Umrahmung
Band Saitensprung
Bewirtung Jugendfeuerwehr Eppstein-Bremthal

Mittwoch, 13.5.2015

Führungen: Team Schloss Freudenberg, Wiesbaden
16.00 Uhr Kinder und Jugendliche
18.00 Uhr Allgemeine Führung

Sonntag, 17.5.2015, 11.30 Uhr

Finissage

Grußworte Alexander Simon, Bürgermeister
Arno Müller, Sprecher Arbeitskreis HBSE
Präsentation der Arbeiten
Wolfgang Winter, Werkstatt für Bildhauerei, Städelschule
Stefanie Bickel, Kunsthistorikerin
Schlusswort Matthias Bauer, Fa. MB Baumdienste
Musikalische Umrahmung
Sambagruppe der Musikschule Eppstein
Bewirtung Jugendfeuerwehr Eppstein-Bremthal

10.5. bis 17.5.2015, jeweils 10 bis 18 Uhr

Wir laden Sie ein, das Entstehen der Kunstwerke, die Sie auch erwerben können, mit zu erleben.

Schirmherrin Elvira Bach
Künstlerin
Berlin-Charlottenburg

SPONSOREN

Sie haben durch Finanzierung und Unterstützung diese Veranstaltung erst möglich gemacht. Danke!

KULTURFONDS Frankfurt RheinMain

MB BAUMDIENSTE

Art regio
Ein Kulturengagement der Sparkassen Versicherung

TaunusSparkasse
Banking mit Weitblick

HESSEN
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Mainova

BAUUNTERNEHMUNG ALBERT WEIL AG

Verschönerungsverein Eppstein e.V. gegr. 1878

SchuF

Hotel und Restaurant Nassauer Hof

Bobcat

BÜRGERSTIFTUNG EPPSTEIN

LINDENBERG GRAFIK DESIGN

Jagdgenossenschaft Eppstein

Danke auch allen privaten Spendern und Helfern!